

Kommunen & öffentliche Verwaltungen – auf dem Weg zur Klimaneutralität

WebKonferenz

Donnerstag,
25. März 2021



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



C.A.R.M.E.N.

Hintergrund

Die Europäische Union legt im European Green Deal fest, bis 2050 keine Netto-Treibhausgasemissionen mehr freisetzen zu wollen. Erst vor wenigen Monaten wurde das Etappenziel für 2030 verschärft. So strebt die EU an, den Ausstoß der Treibhausgase im Vergleich zum Bezugsjahr 1990 um mindestens 55 Prozent zu verringern.

Um diese Ziele zu erreichen, müssen alle Sektoren hinsichtlich Ihrer Treibhausgasemissionen erfasst und auf Reduktionsmöglichkeiten hin unter die Lupe genommen werden. Die öffentliche Verwaltung spielt auch hier eine gewichtige Rolle, da sie aufgrund ihrer Marktmacht entscheidend auf nachhaltigere Prozesse und Innovationen hinwirken und ihrer Vorbildrolle gerecht werden kann.

Immer mehr Bundesländer setzen sich zum Ziel, ihre Verwaltung künftig klimaneutral zu gestalten. Nahezu alle Bereiche der öffentlichen Verwaltung bieten die Möglichkeit, klimaschonende Alternativen anzuwenden oder einzusetzen.

Wie der Weg zu einer klimaneutralen Verwaltung in Behörden und Kommunen umgesetzt werden kann, diskutieren Expertinnen und Experten im Rahmen der WebKonferenz. Praxisbeispiele zeigen, wie sich der Weg zur Klimaneutralität konkret umsetzen lässt

Der Tagungsbeitrag beträgt 50 € (inkl. MwSt.). Für C.A.R.M.E.N.-Mitglieder, Beschäftigte bayerischer Behörden und Studierende gilt der ermäßigte Tagungsbeitrag in Höhe von 40 €.

Link zur Anmeldung

Programm

- 10:00 Uhr Begrüßung & Moderation**
Jutta Einfeldt, C.A.R.M.E.N. e.V.
- 10:15 Uhr Klimaberichterstattung und CO₂-Bilanzierung in öffentlichen Liegenschaften**
Michael Müller, EnergieAgentur.NRW GmbH
- 10:45 Uhr Das KoKa – wie Einkaufskooperationen den Beschaffungsprozess günstiger, zeitsparender & klimafreudlicher machen können**
Klaus Fassnacht, Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
- 11:15 Uhr Best-Practice: „plus minus null CO₂ – wie das LANUV klimaneutral werden möchte“**
Klaus Vogel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
- 11:45 Uhr Mittagspause**
- 13:00 Uhr Klimaneutralität im Landratsamt Ostallgäu**
Johannes Fischer, Landratsamt Ostallgäu
- 13:30 Uhr Überlegungen für einen bayerischen THG-Ausgleichsmechanismus**
Richard Röck, Bayerische Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK)
- 14:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

C.A.R.M.E.N. e.V.

C.A.R.M.E.N. e.V., das Centrale Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk, wurde 1992 gegründet und ist die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung.

C.A.R.M.E.N. e.V. bündelt Informationen und bietet kostenfreie, neutrale Beratung für alle Interessengruppen. Das Netzwerk ist Teil des Kompetenzzentrums für Nachwachsende Rohstoffe (KoNaRo) in Straubing.

Kontakt

C.A.R.M.E.N. e.V.
Centrales Agrar-Rohstoff
Marketing- und Energie-Netzwerk
Schulgasse 18 · 94315 Straubing
Tel. 09421 960 300
Fax 09421 960 333
contact@carmen-ev.de
www.carmen-ev.de



LandSchaftEnergie



C.A.R.M.E.N.

TEAM ENERGIEWENDE BAYERN